

PRAXIS FÜR KLASSISCHE HOMÖOPATHIE IN ANDELFINGEN

(UMA) Die ersten 160 Tage in der Praxis der Homöopathin Petra Bartholet Meier an der Heiligbergstrasse 20 in Andelfingen bestätigen das Bedürfnis nach einer Alternativmedizin in der Gesundheitsversorgung.

Anfang 2013 hat Petra Bartholet Meier ihre Praxis für Klassische Homöopathie in Andelfingen eröffnet. Bis zum heutigen Tag hat eine grosse Anzahl von Menschen aller Altersstufen diese alternative Behandlungsform in Anspruch genommen. Es zeigt sich dabei immer wieder, welche erfreuliche Wirksamkeit diese sanfte und dauerhafte Behandlungsmethode hat und dies erst noch ohne lästige Nebenwirkungen und sehr kostengünstig.

Den Bedürfnissen der Menschen gerecht werden

Oft ist es so, dass Patienten, die sich einer Vielzahl von teuren medizinischen Spezialuntersuchungen und Spezialtherapien unterziehen müssen dankbar für die medizinischen Fortschritte sind, sich dabei aber auch alleine und ausgeliefert fühlen. Da ist es gut zu wissen, dass es eine Alternative gibt, in der der Patient in seiner Einzigartigkeit und in seiner Ganzheit, d.h. als Einheit von Körper, Geist und Seele, wahrgenommen wird. Dass es eine Behandlungsform gibt, die Krankheitssymptome nicht für sich gesondert betrachtet und nicht einzeln therapiert, sondern als Ausdruck der ganzen Krankheit versteht. Um diesem Bedürfnis gerecht zu werden, stellt Petra Bartholet Meier täglich ihre Fach- und Sozialkompetenz zum Wohle der Patienten zur Verfügung.

Die Einsatzgebiete der Klassischen Homöopathie

In der täglichen Praxis der Homöopathin werden vor allem Menschen (von 1 bis 99 Jahren) mit chronischen Krankheiten, aber auch Menschen mit akuten Krankheiten, Unfällen und Verletzungen behandelt und betreut. Dabei weiss die Therapeutin, dass Beschwerden nicht dort entstanden sein müssen, wo sie sich zeigen. Sie behält deshalb den ganzen Menschen im Auge, im Wissen, dass ein isoliertes Eingreifen an einem erkrankten Ort negative Folgen für den Organismus haben kann. Sie weiss auch genau, dass das positive Beeinflussen eines Organsystems positive Reaktionen auf ein anderes Organ bewirken kann. Diese Heilmethode eignet sich des-



halb auch ausgezeichnet zur Entwicklungsförderung bei Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen. Die homöopathische Behandlung zielt immer darauf ab, die Funktion des gesamten menschlichen Wesens zu verbessern. Auch die Begleitung von Menschen mit Krankheiten im Endstadium gehört zu dieser sehr anspruchsvollen Aufgabe.

Die Qualitätsanforderungen

Als aktives Mitglied des Homöopathie Verbandes Schweiz (HVS) und durch die stetige Teilnahme an Weiterbildungen und Supervisionen gewährleistet Petra Bartholet Meier einerseits die hohen Qualitätsanforderungen, die an eine zertifizierte Therapeutin des Erfahrungsmedizinischen Registers (EMR) gestellt werden. Andererseits vernetzt sie sich auf diesem Weg mit Fachkollegen und -kolleginnen und garantiert dadurch, auch als Einzelpraxis auf dem neuesten Erkenntnis- und Wissensstand zu sein.

Wer sind Sie und woher kommen Sie?

«Schon im Kindergarten habe ich gerne meinen Gspännli geholfen», sagt die sympathische 41-Jährige, die als zweites Kind in einer Bauernfamilie in Bernhardzell/SG aufgewachsen ist. «Und schon früh bin ich mit meiner Grosi auf Heilkräuter-Suche gegangen. Das einfache Leben in und mit der Natur, gepaart mit dem tiefen Wunsch zu helfen, sind Werte, die mich sehr geprägt und gefestigt haben», erzählt die seit 2006 Ortsansässige weiter.

Wie sind Sie Homöopathin geworden?

«Die persönliche Erfahrung mit der Klassischen Homöopathie habe ich im Verlauf meines frühen Erwachsenenalters gemacht. Fasziniert von dieser Heilmethode, die nach klar definierten Gesetzen verläuft, habe ich 20 Jahre später, im Jahr 2007, beschlossen, mich berufsbegleitend an der Samuel Hahnemann Schule in Aarau ausbilden zu lassen. Die Medizinische Grundausbildung, welche dabei Voraussetzung ist, habe ich parallel dazu absolviert. Den wichtigsten Bestandteil der Ausbildung, die Praxiserfahrung mit Patienten, konnte ich während des zweijährigen Klinischen Praktikums gewinnen. Im Spätsommer des vergangenen Jahres sodann, nach 4½ Jahren Ausbildungszeit und etlichen Prüfungen, war ich reif und durfte das Diplom als dipl. Homöopathin SHS entgegennehmen. Gleich im Anschluss erlangte ich dann bei allen Krankenkassen in der Schweiz und Liechtenstein die Anerkennung als praktizierende Therapeutin in dieser Disziplin. Die Grundlage einer Kostenbeteiligung der Krankenkassen durch die Zusatzversicherung und damit die Voraussetzung zur gesellschaftlichen Verankerung dieser sehr sanften Behandlungsmethode war somit geschaffen.» Weitere Informationen finden Sie unter: www.homoeopathie-andelfingen.ch



PRAXIS FÜR KLASSISCHE HOMÖOPATHIE

PETRA BARTHOLET MEIER
DIPL. HOMÖOPATHIN SHS

PRAXIS ÖFFNUNGSZEITEN

MO-FR: 8.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00 UHR
TEL. SPRECHSTUNDE: 8.00 – 9.00 UHR

TERMINE NACH VEREINBARUNG

TEL. 052 317 01 25

PRAXIS@HOMOEOPATHIE-ANDELFINGEN.CH
WWW.HOMOEOPATHIE-ANDELFINGEN.CH
HEILIGBERGSTR. 20 • 8450 ANDELFINGEN

KRANKENKASSEN ANERKANNT